

# **Niederschrift**

# Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Energie (öffentlich) der Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg

Sitzungstermin: Dienstag, 15.06.2021

**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr **Sitzungsende:** 18:10 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal Barfüßerstr. 50, 35037 Marburg

# **Anwesende Mitglieder**

#### **Vorsitz**

Frau Marion Messik - B90/Die Grünen

# reguläre Mitglieder

Herr Miguel Angel Sánchez Arvelo - Marburger Linke

ab 17:10 Uhr

Vertretung für: Herrn Felix Burghardt

Frau Renate Bastian - Marburger Linke

Frau Alexandra Klusmann - SPD

Herr Dr. Mohammad Malmanesh - SPD

Frau Martina Rupp - B90/Die Grünen

Herr Heiko Schäfer - CDU

Frau Karin Schaffner - CDU

Herr Maik Schöniger - Klimaliste Marburg

Herr Matthias Simon - SPD

Herr Maximilian Walz - B90/Die Grünen

Herr Jan von Ploetz - CDU

# **Entschuldigte Mitglieder**

# reguläre Mitglieder

Herr Felix Burghardt - SPD entschuldigt

# Magistrat

Herr Bürgermeister Wieland Stötzel

Seite: 1 von 4

# Verwaltung

Herr Walter Ruth – Fachbereichsleitung Bauen, Planen, Umwelt

Herr Jochen Friedrich - FD Umwelt, Klima- und Naturschutz, Fairer Handel und Geschäftsstelle

Herr Thomas Kopp – FD Umwelt, Klima- und Naturschutz, Fairer Handel und Geschäftsstelle Frau Tatjana Veith – FD Umwelt, Klima- und Naturschutz, Fairer Handel

# Agenda-Gruppen

Herr Martin Turek (AG nachhaltige Stadtentwicklung)

Und 2 weitere Gäste

#### Protokoll:

# zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende, Frau Marion Messik, eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Sie begrüßt die Teilnehmenden und stellt die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit zu der Sitzung fest.

Änderungen zu der Tagesordnung werden nicht eingebracht. Die Tagesordnung gilt damit als beschlossen.

Die Vorsitzende schlägt zur Eröffnung der ersten Sitzung eine kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmenden vor. Hiergegen erhebt sich keine Gegenstimme.

### zu 2 Bericht(e) aus den Arbeitsgruppen zur Lokalen Agenda 21

AG Nachhaltige Stadtentwicklung Der Sprecher der AG, Herr Martin Turek, verliest den Bericht der AG

# Machbarkeitsstudie "Tunnel Stadtautobahn"

Die im Jahr 2013 einstimmig (2x!) ganz im Sinne der Worte des ehemaligen Bundespräsidenten Roman Herzog (CDU) "Visionen sind Strategien des Handelns. Das unterscheidet sie von Utopien. Zu Visionen gehören Mut, Kraft und Bereitschaft sie zu verwirklichen", beschlossene Beauftragung einer Machbarkeitsstudie zur Tunnel- oder Einhausungslösung der B 3 "Stadtautobahn" wartet nun bereits in der dritten Wahlperiode auf ihre Realisierung. Wir möchten die Stadtverordneten deshalb dringend dazu ermutigen, in dieser Angelegenheit den Magistrat zum Handeln zu bewegen.

An dieser Stelle noch einmal eine Auflistung der Vorteile dieses Projektes:

- Abgas- und Lärmemissionen würden signifikant verringert
- Zentrale Grünflächen zur Verbesserung des Stadtklimas
- Ersatzbebauung ohne zusätzliche Flächenversiegelung
- keine Kosten für neue Infrastruktur am Stadtrand
- Stadtreparatur mit Entwicklungspotential im Herzen Marburgs

# Bauprojekt "Über der Kirch"

In unerfreulicher Regelmäßigkeit wird die Lokale Agenda von Bürgern aufgesucht, die mit Schrecken und Sorge über die Maßlosigkeit mancher Bauvorhaben berichten. Aktuell traten Betroffene Anwohner des Bauprojektes "Über der Kirch" im Stadtteil Wehrshausen an uns heran. Hier wird von Investoren ein Bauantrag auf Errichtung zweier mehrstöckiger Wohnblocks mit zwölf Wohneinheiten gestellt. Dieses Gebäude würde in einem Quartier mit Einfamilienhäusern und Gartenlandschaft errichtet und die gewachsenen Strukturen erheblich stören sowie erhebliche zusätzliche Verkehre, die von den schmalen Siedlungswegen nicht bewältigt werden könnten, produzieren. Durch die steile Hanglage würde der negative Effekt noch verstärkt.

Wir möchten Sie dazu ermuntern, sich mit dem Projekt zu beschäftigen und abzuwägen, ob in diesem Falle die Interessen und Bedürfnisse der Bürger erfüllt oder gegen die Ziele einer nachhaltigen Entwicklung gearbeitet wird.

# Bevölkerungsentwicklung

Bezugnehmend auf beide Themen lohnt es sich, die Zahlen zur Marburger Bevölkerungsentwicklung genauer unter die Lupe zu nehmen. Wir weisen darauf hin, dass neben der rückläufigen Zahl der Studierenden in den öffentlich dargestellten Daten der Schwund von über 4000 Zweitwohnsitzen in dessen Auswirkung nicht erläutert wird.

Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit und dem Stadtparlament und Magistrat den Mut zum Handeln im Sinne der Nachhaltigkeit zum Wohle unserer Stadt damit künftige Generationen in den Zeiten des Klimawandels noch in Marburg leben können.

Inhaltlich nimmt Bürgermeister Stötzel Stellung zu den vorgetragenen Ausführungen zu dem Bauprojekt in Wehrshausen.

Zu den Berichten der Agendagruppen wird der Antrag gestellt, künftig in den thematisch neu zusammengestellten Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung nur noch die Beiträge der Agendagruppen zuzulassen, die auch den neuen Ausschusszuschnitt betreffen.

Hierzu erhebt sich kein Widerspruch, von daher soll künftig so verfahren werden.

Für die anderen Ausschüsse wird eine Beratung und entsprechende Beschlussfassung im Ältestenrat angeregt.

# zu 3 Anträge der Fraktionen

# zu 3.1 Antrag betr. zukünftige Trinkwasserversorgung in Marburg Vorlage: VO/0084/2021

Herr Bürgermeister Stötzel erläutert, dass von den Stadtwerken Marburg bereits eine Studie bezüglich Trinkwasser beauftragt wurde, die vermutlich im Sommer fertiggestellt und dann seitens der Stadtwerke Marburg im Ausschuss vorgestellt bzw. zur Kenntnis gegeben werden kann. Mehrere Ausschussmitglieder bitten darum, dass nach Möglichkeit bereits in der Julisitzung allen Mitgliedern des Ausschusses Informationen über Inhalte und Zielsetzung der Studie zur Verfügung gestellt werden.

# Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt und mit

9 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Marburger Linke, Klimaliste Marburg)

3 Nein-Stimmen (CDU/FDP)

zur Annahme empfohlen.

# zu 4 Verschiedenes

Bitte der Geschäftsstelle:

Änderungsanträge sollten nach Möglichkeit der Geschäftsstelle vorab schriftlich (Mail mit Anhang im Format Word.docx oder PDF) zugestellt werden, dann können sie auch noch vor der Sitzung an alle Fraktionen versendet werden.

Weitere Ergänzungen werden nicht eingebracht.

Marburg, 16.06.2021

Marion Messik Vorsitzende Jochen Friedrich Protokoll